

Bekanntmachung

betr. die Vormusterung des Pferdebestandes.
Die Vormusterung der Pferde findet statt für die
Stadt Wildbad
am Montag den 13. Juli 1914, vorm. 9¹/₂ Uhr
beim Röhlen Brunnen.

Jeder Pferdebesitzer hat bei Verminderung der gesetzlichen Strafen und Zwangsmassregeln keine sämtlichen Pferde zur Musterung zu stellen mit Ausnahme:

- a) der unter 4 Jahre alten Pferde,
- b) der Hengste,
- c) der Stuten, die entweder hochtragend sind (innerhalb der nächsten 4 Wochen abgefohlt haben, oder noch nicht länger als 14 Tage abgefohlt haben,
- d) der Vollblutstuten, die im „Allgemeinen Deutschen Gesellschaftsbuch“ oder den dazu gehörigen offiziellen vom Unionklub geführten — Listen eingetragen und von einem Vollbluthengst, laut Vordchein, belegt sind, auf Antrag des Besitzers,
- e) der Pferde, welche auf beiden Augen blind sind,
- f) der Pferde, welche wegen Erkrankung nicht marschfähig sind oder wegen Ansteckungsgefahr den Stall nicht verlassen dürfen,
- g) der Pferde, welche bei einer früheren Musterung der Pferde, des Gemeindebezirks als dauernd frageunbrauchbar bezeichnet sind,
- h) der Pferde unter 1,50 m Bandmass.

Von der Verpflichtung zur Vorführung ihrer Pferde sind u. a. ausgenommen:
1. Beamte im Reichs- oder Staatsdienste hinsichtlich der zum Dienstgebrauch, sowie Ärzte, Tierärzte hinsichtlich der zur Ausübung ihres Berufs am Tag der Musterung unbedingt notwendigen eigenen Pferde,
2. die Posthalter hinsichtlich derjenigen Pferdezahl, welche von ihnen zur Beförderung der Posten vertragsmäßig gehalten werden müssen.
Vorstehendes wird mit dem Anfügen hiermit öffentlich bekannt gemacht, daß sich die Pferdebesitzer eine halbe Stunde früher als oben angegeben auf dem Musterungsplatz einzufinden haben.
Wildbad, den 4. Juli 1914.
Stadtschultheißenamt: Böhner.

Heinrich Sauter, Pforzheim

nur Deimlingstrasse 7
vis à vis Herrn Gayde's Schuhwarenhaus
empfiehlt

Haus- und Küchengeräte mit 10 Prozent Rabatt.

Zur Einmachzeit empfehle
Einkochapparate, verzinkt u. verzinnt
von 10,50 Mk. und 8,50 Mk. an.

Thermometer mit Hülse Mk. 1.20
" ohne " " —.90

Eindunstgläser mit Gummi u. Feder

$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{3}{4}$	1	$1\frac{1}{2}$	2 Str.
30	35	40	45	55	65 Pf.

Pergamentpapier
Rolle 10 Pf.

Heinrich Sauter, Pforzheim
nur Deimlingstrasse 7.

Königl. Kurtheater.

Heute abend
Die Fledermaus.
Operette in 3 Akten von
Johann Strauß.

Abbitte.

Die gegen Frau Alber We. von mir gemachten beleidigende Ausdrücke nehme ich mit dem Ausdruck des Bedauerns zurück und lege hiemit Abbitte.
Wildbad, den 9. Juli 1914.
Pauline Treiber,
Dienstmanns-We.
Gesellen
Stadtschultheißenamt: Böhner.

Laden

zu vermieten.
Den seither von G. Buh, Schuhmacherstr., benutzten Laden, Rathhausg., nächst der Hauptstr., habe ich per 1. Okt. oder 1. Jan. zu vermieten.
Theodor Beschke,
Hauptstr. 80.

Henkel's
Bleich-Soda
für alle
Küchengeräte

Bekanntmachung.

Da in letzter Zeit wieder Belästigungen der Fremden durch wohnungsbesitzende Personen, namentlich in der Nähe des Bahnhofes, vorgekommen sind, wird auf nachfolgende Vorschriften hingewiesen mit dem Bemerkten, daß Uebertretungen streng bestraft werden müssen.
Wildbad, 7. Juli 1914.
Stadtschultheißenamt: Böhner.

§ 19 der Dienstmannsordnung.

Mit Ausnahme der aufgestellten Dienstmänner ist es sonst niemand gestattet, zum Zwecke des Anbietens von Diensten, namentlich zum Vorzeigen und Vermieten von eigenen und fremden Wohnungen auf den Straßen und öffentlichen Plätzen sich aufzustellen.
Den Kondukteuren und sonstigen Bediensteten bei den Hotelwagen ist das Anhalten von Fremden nicht gestattet, dieselben haben ins solange ruhig bei ihren Wagen zu verbleiben, bis sie von den Fremden zu Dienstleistungen berufen werden.

Grosser Ausverkauf

- wegen Umbau.
- Herren-Anzüge**
von Mark 11 an
- Burschen-Anzüge**
von Mark 5 an
- Knaben-Anzüge**
von Mark 2.75 an
- Wasch-Anzüge**
von 80 Pfennig an
- Waschblusen u. Hosen**
von 40 Pfennig an
- Herren-Hosen**
von Mark 2.50 an

ferner sämtliche
Paletots, Capes, Gummi- und Bozener Mäntel
spottbillig.
Konfektionshaus
GLOBUS
Leopold Blum, Pforzheim
Bestecke 38, vis-a-vis Neubau Bronker. Telefon 3223.

Plakate „Zimmer zu vermieten“
sind zu haben in der S. Hofmannschen Buchdruckerei.

Pfannkuch & Co.
zur Einmachzeit!

- Zucker**
am Hut
Pfund 21¹/₂ Pf.
bei 5 Pfd 22 Pf.
- Kristall**
bei 5 Pfd. 21 Pf.
Zentner 20.75
Original-Sack 41.25
- Gemahl. Zucker**
(Rein Mehlis)
1 Pfund 23 Pf.
5 Pfund 22 Pf.
100 Pfund 21.75
- Sandiszucker**
Pfund 38 Pf.
bei 5 Pfund 36 Pf.
- Sämliche Gewürze**
in frischer Ware.
Dr. Oetker's
Einmachhilfe
- Nordhäuser**
garantiert echter, in
Nordhäuser hergestellt.
Liter 1.10 offen
bei 5 Liter 1.05 offen
bei 5 Liter 1.— offen
- Ansch-
Brauntwein**
Liter 30 Pf. off.
bei 5 Liter 75 Pf. off.
Literflaschen werden zu
15 Pf. berechnet und
ebenso zurückgenommen.
- Wein-Essig**
Liter 28 Pf.
bei 5 Liter 26 Pf.
Zum Verschluss
der Gläser:
**Pergament-
Papier**
mit Salzsäure imprägn.
Rolle 18 Pf.

Besonders empfohlen:
Monopol-Einmach-Essig
pastenrisiert — keimfrei:
Nur verschlossen in Flaschen von 1 Liter und
Korbfaschen von 5 Liter an.
Preis per Liter **30** Pf.

Einmach-Anweisungen gratis.
Citrovin-Speise-Essig
Liter **55** Pf.
Die Liter-Flasche wird mit 15 Pf. berechnet und
ebenso zurückgenommen.

Pfannkuch & Co.
G. m. b. H.
in den bekannten Verkaufsstellen.

J. Dillich, Pforzheim
Ebersteinstraße 26 —: 2 Minuten vom Bahnhof
fertigt elegante
Jackenkleider zu 25-30 Mk.
unter Garantie.
J. Dillich, Damenschneider.

Gemüse aller Art
ist zu haben bei
Baddiener Bott, Straubenberg, neben der Eintracht.

Geschäfts-Empfehlung.
Der verehrten Einwohnerschaft, insbesondere meiner werthen Nachbarschaft zur gest. Kenntnis, daß ich das von Wilh. Schmid früher betriebene
Colonialwaren-Geschäft
übernommen habe.
Ich werde bestrebt sein, meine werthe Kundschaft mit Ia. Waren billig zu bedienen und empfehle mich bestens
hochachtungsvoll
Chr. Schmid, jr.
Flaschenbier in großen und kleinen Flaschen über die Straße.

Konzert-Programm
des
Königl. Kur-Orchesters.

Leitung: **A. Prem**, Kgl. Musikdirektor.
Samstag, den 11. Juli
vormittags 8-9 Uhr (Trinkhalle)

- 1. Choral: Valet will ich dir geben.
- 2. Ouverture „Egmont“ Beethoven
- 3. Mondsacht auf der Alster, Walzer Petras
- 4. Gebet der Elisabeth aus „Tannhäuser“ Wagner
- 5. Finale aus „Loreley“ Mendelssohn
- 6. Vielliebchen, Mazurka Kremser

nachm. 3¹/₂-4¹/₂ Uhr (Anlagen)

- 1. Unter der Friedensflagge Nowowsky
- 2. Ou. „Die weiße Frau“ Boieldien
- 3. Hinter den Coulissen, Quadrille Strauss
- 4. Und Columbine tanzt. Jessel
- 5. Fant. aus „Der Wilschütz“ Lortzing
- 6. Die Tanzlustigen, Walzer Petras

- abends 5-6 Uhr (Kurplatz)
- 1. Heroischer Marsch Schubert
- 2. Ouverture aus „Oberon“ Weber
- 3. Wiener Bonbons, Walzer Strauss
- 4. Capriccio Italien Tschekowsky
- 5. Scenen aus „Die Jüdin“ Halevy

Abends 8¹/₂ Uhr (Kursaal)
Tanz-Unterhaltung.



Blutbildende
Nähr- u. Kräftigungsmittel
 Medizin.- u. techn. Präparate
Mineralwässer
 zu Originalpreisen
 erhält man stets frisch und gut in der
Drogerie Grundner
 Inh.: Herm. Erdmann.

Gebrauchte Fahrräder
 — sauber repariert —
 von 30, 40, 50, 60, 70, 80 Mark an
 sowie erstklassige
neue Fahrräder
 Marke Torpedo und Gympel, von 100 bis 160 Mk.
 sämtliche Ersatzteile, Mäntel, Schläuche
 zu den billigsten Preisen.
Nähmaschinen
 Schwingschiffmaschinen, erstklassige, von 80 Mark an
 empfiehlt
Ignatz Kirchlechner.

Chr. Stanger,
 Sattler und Tapezier,
 Pforzheim,
 Theaterstrasse 5, bei der alten Sparkasse
 empfiehlt sein reichhaltiges Lager in
sämtlichen Lederwaren
 wie
 Koffer
 Taschen
 Rucksäcke
 Damentaschen, Portemonnaies
 etc. etc.

Dampfmolkerei
Josef Merz
 PFORZHEIM
 Tel. 2149. Waisenhausplatz 4. Tel. 2149.
ff. Süßrahmtafelbutter
 per Pfd. Mk. 1.25
prima Kochbutter
 per Pfd. Mk. 1.15
Schlagrahm ca. 25 Prozent
 per Str. Mk. 1.40
Schwarzwaldedelkäse (Griab Samenbert)
 per Stück Mk. —.10
 bei grösseren Quantitäten Vorzugspreise.
 Prämiert Ausstellung Pforzheim 1914

Pforzheimer Uhren-Reparaturwerkstätte
 und Uhren-Handlung
Eugen Herrmann
 Josef Hank Nachfolger
 Lammstrasse 4 Lammstrasse 4
Uhren und Goldwaren
 zu billigen Preisen
 unter Garantie
Reparaturen
 —: schnell, zuverlässig und billig. —:

Unser diesjähriger grosser

Saison-

Ausverkauf

bietet wieder ganz hervorragende Einkaufsvorteile.
 Unsere grossen Warenvorräte werden ohne Rück-
 sicht auf den Selbstkostenpreis mit zum Teil ganz
 erheblicher Ermässigung, sogar bis

zu halben Preisen

ausverkauft. Es muss unter allen Umständen eine
 vollständige Räumung erzielt werden.

Einige Beispiele

der fabelhaft billigen Angebote

Knaben-Wasch-Anzüge	sonstiger Preis bis 16 Mk., jetzt ohne Unterschied der Grösse zum Aussehen in 7 Serien von 8.75 bis	85 Pf.
Knaben-Wasch-Blusen	Hemdblusen und andere Fassons zu Ausverkaufspreisen schon von	40 Pf. an
Knaben-Wasch-Hosen	Gürtel-Hosen und glatte Form zu Ausverkaufspreisen schon von	45 Pf. an
Leichte-Herren-Joppen	aus Bälster, Loden und Beinen zu Ausverkaufspreisen letztere schon von	95 Pf. an
Burschen-Anzüge	— nur moderne Farben und Fassons — jetzt mit grossem Nachlass schon von	4⁷⁵ an
Eleg. Herren-Anzüge	jetzt mit zum Teil bedeutendem Nachlass, einfache schon von	8⁵⁰ an
Gegen 3000 Hosen	mit Preisermässigung, darunter grosse Posten Herren-Hosen bis 21 Mark, jetzt zum Aussehen in Serien zu 13.75, 7.75, 5.50, 3.75	1⁷⁵

Alle Fantasiewesten unter Selbstkostenpreis.
 Sport-Anzüge, Lodensachen, Gummi- und
 Regenmäntel, Knabenanzüge und Sporthosen
 alles mit Preisermässigung.

MERKUR

Pforzheim

Westl. Karl-Friedrich-Strasse 11.

Grösstes Spezialgeschäft
 für fertige Herren- und Knaben-Kleidung.